



Nachhaltigkeits- dienstleistungen für Versicherer

Mai 2024

Wichtige regulatorische Entwicklungen

	Mar 21 Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Finanzinstitute, die Anlageprodukte anbieten (Fonds, segregierte Mandate, IIBIPs usw.) • Anforderungen: Die EU-Vorschriften verlangen von Finanzberatern und Marktteilnehmern umfassende Angaben zur Nachhaltigkeit, um Greenwashing zu verhindern, einschliesslich verschiedener ESG-Kennzahlen auf Unternehmens- und Produktebene.
	Jan 22 Berichterstattung über die nicht-finanziellen Belange (erster Bericht für GJ 2023 erforderlich)	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Grosse Unternehmen von öffentlichem Interesse (die folgende Schwellenwerte erfüllen: >500 FTE und Bilanzsumme >20 Mio. CHF oder Umsatz >40 Mio. CHF) • Anforderungen: Berichterstattung über Richtlinien, Risiken und KPIs in den Bereichen Umwelt, Soziales, Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte und Korruptionsbekämpfung.
	Jan 22 EU-Taxonomie	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Alle grossen EU-Finanzinstitute, die auch Unternehmen von öffentlichem Interesse sind. • Anforderungen: In der EU tätige Finanzinstitute müssen ihr Portfolioengagement in ökologisch nachhaltigen Aktivitäten gemäss den Kriterien der EU-Taxonomie offenlegen.
	Jul 22 AMAS Umweltrelevante Kennzahlen für Immobilienfonds	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: AM-Firmen und Investmentfonds, die Immobilienfonds verwalten. • Anforderungen: Offenlegung von Kennzahlen hinsichtlich Abdeckungsgrad, Energieträgermix und Energieverbrauch.
	Aug 22 MiFID II & Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: EU-Finanzinstitute, die Investitionsdienstleistungen wie Anlageberatung oder Portfolio-Management sowie Beratung zu versicherungsgebundenen Anlageprodukten anbieten • Anforderungen: Versicherer müssen die Nachhaltigkeitspräferenzen ihrer Versicherungsnehmer erfassen und dafür geeignete Produkte anbieten. Sie müssen diese Präferenzen verwalten und zugleich ihre Mitarbeitenden in Nachhaltigkeitsthemen schulen.
	Jan 23 Verordnung über die Berichterstattung über Klima belange (erster Bericht für GJ 2024 erforderlich)	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Grosse Unternehmen von öffentlichem Interesse (die folgende Schwellenwerte erfüllen: >500 FTE und Bilanzsumme >20 Mio. CHF oder Umsatz >40 Mio. CHF) • Anforderungen: Unternehmen müssen die TCFD-Empfehlungen zur Offenlegung von Klimarisiken und -chancen umsetzen, einschliesslich Szenarioanalysen und Transitionsplänen.
	Jan 23 Sbvg-Richtlinien zum Einbezug von ESG-Präferenzen u. Risiken bei der Anlageberatung und Vermögensverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Mitglieder der Sbvg, die Anlageberatung und Vermögensverwaltung anbieten. • Anforderungen: ESG-Bewertung, Eignungstest und Integration von ESG-Präferenzen in Anlageberatung und AM für Versicherungsnehmer/Rückversicherer. Berücksichtigung von ESG-Risiken und Produkteigenschaften. ESG-Schulung für Berater.
	Jan 23 Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD)	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Unternehmen von öffentlichem Interesse (die zwei der drei folgenden Schwellenwerte erfüllen: >250 Mitarbeitende, Bilanzsumme >25 Mio. EUR, Umsatz >50 Mio. EUR) • Anforderungen: Umfassende Offenlegungspflichten im Bereich der Nachhaltigkeit, die robuste Berichtsverfahren für die Erhebung von ESG-Daten erfordern.
	Sep 23 AMAS-Selbstregulierung zu Transparenz und Offenlegung bei Kollektivvermögen mit Nachhaltigkeitsbezug	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: AMAS-Mitglieder, die Fondsleitungen und/oder Vermögensverwalter sind und Schweizer ESG-Fonds verwalten. • Anforderungen: ESG-Mindeststandards für Vermögensverwalter und Ersteller von kollektiven Kapitalanlagen, einschliesslich Anlagespektrum, Datenerfassung und Berichterstattung.
	Jan 25 Bundesgesetz über Klimaschutzziele, Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)	<ul style="list-style-type: none"> • Geltungsbereich: Alle Schweizer Unternehmen • Anforderungen: Definiert Emissionsreduktionsziele für Scope1 und 2 Emissionen • Zweijährige freiwillige Klimaverträglichkeitsprüfung für Finanzinstitute

Ab 2024 und danach

	FINMA-Rundschreiben zu naturbedingten Finanzrisiken		Greenwashing-Positionspapier des Bundesrates		ESA-Konsultation zu Greenwashing		Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSDDD)		ESMA-Konsultation zu Fondsamen / Revision der SFDR
---	--	---	---	---	---	---	--	---	---

Derzeit in Kraft
 Im Übergang
 Derzeit in Konsultation

Unser Service Offering

01 Nachhaltigkeitsstrategie



- Schulungen für Vorstandsmitglieder, das Top-Management oder andere Anspruchsgruppen des Unternehmens
- Systematische Identifizierung von Nachhaltigkeitsthemen, die für das Unternehmen und seine wichtigsten Anspruchsgruppen relevant sind
- Entwicklung und Umsetzung von Governance-Modellen zu ESG-Themen
- Definition von Nachhaltigkeitszielen und entsprechenden KPIs, die auf die Unternehmensstrategie abgestimmt sind

02 Regulatorische Implementierung, ESG-Risikointegration, Business Transformation



- Gap-Analysen, Abschätzung der Auswirkungen und Umsetzungspläne für neue regulatorische Anforderungen
- Integration von ESG-Risiken in bestehende Risikoinventare und -prozesse
- Entwurf oder Überprüfung von Strategien, Richtlinien oder Handbücher
- Integration von ESG in wichtige Prozesse und Kontrollen (z. B. Investitionsentscheidungen, Risikomanagement, Due Diligence usw.)
- Greenwashing-Risikoanalysen und Identifizierung von Massnahmen zur Risikominderung

03 Dekarbonisierung



- Berechnung des CO₂-Fussabdrucks von Portfolios gemäss PCAF
- Analyse der Auswirkungen verschiedener Szenarien und Festlegung von mittel- und langfristigen Zielen
- Festlegung von Zielen und Tracking von relevanten Indikatoren
- Ausarbeitung eines Transitionsplans, der mit den Nachhaltigkeitszielen des Instituts übereinstimmt
- Ausarbeitung von Geschäftsplänen für eine definierte Netto-Null-Strategie

04 Klimastresstests und Szenarioanalysen



- Entwicklung (oder Validierung) von massgeschneiderten Lösungen zur Berechnung der finanziellen Auswirkungen von Klimarisiken auf Vermögenswerte und Verbindlichkeiten
- Identifizierung kohärenter Ansätze zur Adressierung physischer Risiken und Transitionsrisiken
- Entwicklung eines Klimarisiko-Rahmenwerks einschliesslich der Integration in das Risikomanagement, die Unternehmensführung und die Berichterstattung

05 Unternehmenssteuerung und Controlling



- Implementierung nicht-finanzieller Indikatoren durch Festlegung von Zuständigkeiten, Durchführung von Schulungen, Aktualisierung von Accounting Manuals oder Einrichtung von Kontrollen
- Methoden und Instrumente für die Monetarisierung von Externalitäten und die Entwicklung von Minderungsstrategien
- Gestaltung von umfassenden Prozessen für die nicht-finanzielle Berichterstattung und Implementierung der entsprechenden IT-Systeme

06 Transparenz und Offenlegungen



- Zusammenstellung nicht-finanzieller Daten in Übereinstimmung mit anerkannten Berichtsstandards (CSRD, GRI, SASB, ISSB, SFDR, etc.)
- Unterstützung bei der Erstellung des Konzernberichts, der vorvertraglichen Offenlegungen oder der nichtfinanziellen Berichte
- Abschätzung der Auswirkungen für zukünftige Berichtsanforderungen und Berichtsstrategien

Ihre Herausforderungen – Unsere Lösungen

	Ihre Herausforderung 	KPMG Dienstleistung 
Strategie	Lückenhaftes Wissen über ESG und Verantwortlichkeiten erschweren eine wirksame Unternehmensführung	01 Nachhaltigkeitsstrategie Schulungen und Workshops für Verwaltungsräte, Geschäftsleitungen und Kontrollfunktionen
	Instituten ist nicht klar, wie sie im Vergleich zu anderen stehen und welche Auswirkungen die ESG-bezogenen Vorschriften haben.	01 Nachhaltigkeitsstrategie ESG Health Check: Schneller Überblick über den Reifegrad eines Unternehmens und Ermittlung prioritärer Handlungsbereiche.
	Institute müssen sich in einem ständig ändernden regulatorischen Umfeld zurechtzufinden. Dies beinhaltet die Berücksichtigung von Dekarbonisierung, ESG Risikomanagement sowie das Verständnis von Geschäftsmodellen in Branchen mit hohen Umweltauswirkungen, um Finanzierungen für die nachhaltige Transition bereitzustellen	03 Dekarbonisierung Wir können Sie bei der Berechnung des CO ₂ -Fussabdrucks Ihrer Portfolios (finanzierte Emissionen) gemäss PCAF sowie bei der Festlegung von Zielen und der Verfolgung relevanter Indikatoren sowie bei der Ausarbeitung von Transitions- und Geschäftsplänen unterstützen. Wir können auch Szenarioanalysen durchführen, um die finanziellen Auswirkungen Ihres Transitionsplans zu bewerten
Marketing	Kommunikation über ESG-bezogene Produkte, Dienstleistungen und Commitments des Unternehmens ohne Erhöhung des Greenwashing-Risikos	02 Regulatorische Implementierung, ESG-Risikointegration, Business Transformation Mit einer Greenwashing-Risikoanalyse, basierend auf dem KPMG Greenwashing Risk Framework, können wir Risiken identifizieren und Massnahmen zur Risikominderung vorschlagen
Nichtfinanzielle Berichterstattung	Unklarheit über den Inhalt der Berichterstattung, um die Einhaltung der relevanten Standards für die nicht-finanzielle Berichterstattung zu gewährleisten und die Erwartungen verschiedener Interessengruppen zu erfüllen	06 Transparenz und Offenlegungen Eine Wesentlichkeitsanalyse schafft Klarheit über die wesentlichen Themen, über die ein Unternehmen Bericht erstatten sollte, unter Berücksichtigung der regulatorischen Anforderungen und der Erwartungen der Stakeholder
	Manuelle und fehleranfällige Prozesse für die nicht-finanzielle Berichterstattung, die keine kontinuierliche Überwachung des Fortschritts der Institution bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitszielen ermöglichen	05 Unternehmenssteuerung und Controlling Wir erstellen ein Handbuch für nicht-finanzielle Offenlegungen, das den gesamten Berichterstattungsprozess, die Methoden und die Verantwortlichkeiten dokumentiert. Zudem definieren wir nicht-finanziellen KPIs und setzen eine ganzheitliche Lösung für die nicht-finanzielle Berichterstattung um.
Integration und Management von ESG-Risiken	Das eigene Portfolio der Bank sowie das ihrer Kunden ist verschiedenen ESG-Risiken ausgesetzt. Ein Mangel an Klarheit oder das Fehlen einer robusten Risikomanagementstrategie in Bezug auf diese Risiken kann zu unerwarteten Verlusten führen	02 Regulatorische Implementierung, ESG-Risikointegration, Business Transformation Mit einem ESG-Risiko-Screening auf der Grundlage von Branchen oder Regionen können wir die Wesentlichkeit von Klima- und anderen ESG-Risikotreibern für Ihr Unternehmen ermitteln und bewerten. Anschliessend können wir diese Faktoren den bestehenden Risikotypen zuordnen und Governance-Modelle, Toleranzwerte und KPIs entwickeln und gestalten.
	Es ist herausfordernd, die Auswirkungen von ESG- und Klimarisiken insbesondere unter unterschiedlichen zukünftigen Szenarien zu bewerten	04 Klimastresstests und Szenarioanalysen Wir verwenden qualitative und quantitative Tools mit unterschiedlicher Komplexität, um die Anfälligkeit eines Portfolios für hypothetische Klimaszenarien zu bewerten (z.B. KPMG Climate IQ)

Unsere proprietären Technologielösungen

Climate IQ

Climate IQ verwendet bewährte Methoden, um Netto-Null-Ziele festzulegen, Transitions- und physische Klimarisiken zu quantifizieren und Chancen zu identifizieren.



ESG Health Check

Der ESG Health Check bietet einen schnellen Überblick über den Reifegrad der ESG-Umsetzung einer Finanzinstitution (inkl. Politik, Strategie, KPIs und Berichterstattung).



KPMG Tools für das ESG Reporting



Das ESG Target Operating Modell

Bewerten und dokumentieren des aktuellen Stands des ESG-Programms des Instituts.



ESG Metrics Translator

Unterstützt die Zuordnung von ESG-Kennzahlen zu Orientierungsrahmen und Datenanbietern.



Regulatory Horizon

Identifizierung bestehender und potenzieller ESG-Regelungen und -Standards für das Reporting.



Reporting Diagnostic

Bewertung der öffentlich zugänglichen Informationen anhand von 119 einzigartigen SEC-Offenlegungen.



Reporting Readiness

Gap-Analyse des aktuellen Zustands im Vergleich zu gesetzlichen Anforderungen.



Multi-Framework Reporting Comparison

Ein einziges, globales ESG-Reporting-Tool für ISSB, TCFD, SEC, ISSB und CSRD/EFrag.

Kontakt

KPMG AG

Badenerstrasse 172
Postfach
CH-8036 Zürich

[kpmg.ch](https://www.kpmg.ch)



Patrick Schmucki

Director, Financial Services
KPMG Schweiz

+44 58 249 27 35
pschmucki@kpmg.com



Owen Matthews

Director, Financial Services
KPMG Schweiz

+44 58 249 75 28
omatthews@kpmg.com



Alexander Lacher

Partner, Financial Services
KPMG Schweiz

+41 79 671 65 12
alacher@kpmg.com



William Southwell

Partner, Financial Services
KPMG Schweiz

+41 79 176 90 96
wsouthwell@kpmg.com

Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und beziehen sich daher nicht auf die Umstände einzelner Personen oder Rechtsträger. Obwohl wir uns bemühen, genaue und aktuelle Informationen zu liefern, besteht keine Gewähr dafür, dass diese die Situation zum Zeitpunkt der Herausgabe oder eine künftige Situation akkurat widerspiegeln. Die genannten Informationen sollten nicht ohne eingehende Abklärungen und professionelle Beratung als Entscheidungs- oder Handlungsgrundlage dienen. Bei Prüfkunden bestimmen regulatorische Vorgaben zur Unabhängigkeit des Prüfers den Umfang einer Zusammenarbeit. Sollten Sie mehr darüber erfahren wollen, wie KPMG AG personenbezogene Daten bearbeitet, lesen Sie bitte unsere Datenschutzerklärung, welche Sie auf unserer Homepage www.kpmg.ch finden.

© 2024 KPMG AG, eine Schweizer Aktiengesellschaft, ist eine Tochtergesellschaft der KPMG Holding AG. KPMG Holding AG ist Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Firmen, die mit KPMG International Limited, einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung englischen Rechts, verbunden sind. Alle Rechte vorbehalten.